

## Ameno

Dorime  
Interimo adapare dorime  
Ameno ameno latire  
Latiremo  
Dorime

Ameno  
Omenare imperavi ameno  
Dimere dimere matiro  
Matiremo  
Ameno

Omenare imperavi emulari  
Ameno  
Omenare imperavi emulari  
Ameno  
Ameno dore  
Ameno dorime  
Ameno dorime  
Ameno dom  
Dorime reo  
Dorime reo  
Ameno dorime  
Ameno dorime  
Dorime dom

Ameno  
Omenare imperavi ameno  
Dimere dimere matiro  
Matiremo  
Ameno

Omenare imperavi emulari  
Ameno  
Omenare imperavi emulari  
Ameno  
Ameno dore  
Ameno dorime  
Ameno dorime  
Ameno dom  
Dorime reo  
Ameno dorime  
Ameno dorime  
Dorime

## Heidenbaum

Weihnachtsbaum –  
wisst ihr von dem Ursprung eures Weihnachtsbaums?  
Ist euch klar, dass diese Tradition  
nicht christlich ist:  
Heidenbaum!

Die Geschichte,  
sie begann schon früh im alten Babylon:  
Nimrod und seine Semiramis  
ließen sich ehr'n  
wie der Gott.

Und sie trugen ihren Kult zu vielen Völkern  
der Erde,  
viele Namen gab man ihnen in  
den Ländern.  
Doch immer  
waren sie böse,  
verdorben bis ins Mark.  
Zusammen mit dem Sohn  
bildeten sie  
ein dunkles Trio,  
falsche Dreifaltigkeit,  
und fast die ganze Welt  
war ihr Feld!

Jener Sohn  
kam am fünfundzwanzigsten auf die Welt,  
was wir heut' feiern als Weihnachten.  
Wenn ihr's nicht glaubt,  
forscht mal nach!

Nimrod kam mit viel Gewalt früh um sein Leben.  
Die Witwe  
wollte sich genauso über Gott erheben,  
da log sie,  
erfand Geschichten  
über ihr Kind Tammuz  
und dessen „Wunderblut“:  
Übernatürlich  
hätte es eilends  
'nen Baum hervorgebracht  
in einer einz'gen Nacht  
voller Pracht!

Ameno  
Ameno dore  
Ameno dorime  
Ameno dorime  
Ameno dom  
Dorime reo  
Ameno dorime  
Ameno dorime  
Dorime dom  
Ameno dore  
Ameno dorime  
Ameno dorime  
Ameno dom  
Dorime reo  
Ameno dorime  
Ameno dorime  
Ameno dom  
Dorime reo  
Ameno dorime  
Ameno dorime

Ihr Lieben,  
das ist die Basis  
für unsren Weihnachtsbaum:  
ein Heiden-Götzen-Traum!  
Und heute noch  
wirken die Lügen:  
Wir stellen Bäume auf  
in ziemlich jedem Haus  
und jeder Stadt.  
Lasst diesen Unsinn,  
erkennt das Schelmenstück  
und kommt zum Gott zurück!  
Er kam zu uns  
in Jesus Christus  
als jenes kleine Kind,  
das man bei Hirten find't  
in einem Stall.  
Das ist Weihnachten:  
Gott kommt auf unsre Erd'!  
Gott kommt auf unsre Erd'!

(Text nach dem Playback  
von karaoke-version.de)

*Era*

